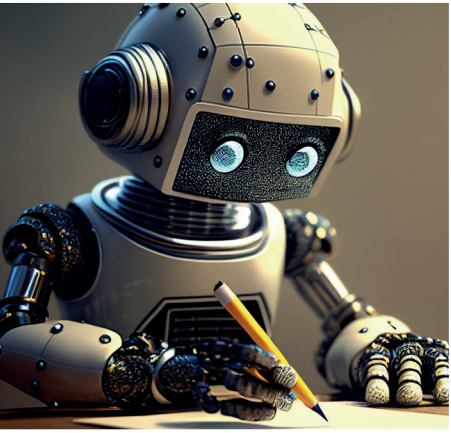
Schuljahr 2023/24 (Stand: 29.01.24)



FORTBILDUNGEN FÜR LEHRKRÄFTE

ZWW

ZWW JG|U

Das Programm auf einen Blick

Fächerübergreifend – Lehrkräfte im Zentrum

4 Stress lass‘ nach!
Seminarnummer: 2024 6204 19.03.2024

5 Da bleibt mir glatt die Stimme weg!
Seminarnummer: 2024 6205 20.03.2024

6 Revealed – Das Geheimnis der Körpersprache
Seminarnummer: 2024 6206 09.04.2024

7 Durch Körpersprache zum Erfolg
Seminarnummer: 2024 6207 07.05.2024

8 Wortschatzförderung im Unterricht
Seminarnummer: 2024 6208 13.05.2024

Fächerübergreifend – Schülerinnen und Schüler im Zentrum

9 Mental Health bei Schülerinnen und Schülern
Seminarnummer: 2024 6203 23.02.2024

Fächerübergreifend – Deutsch als Zweitsprache

10 Grundlagenmodule Module 1-3:
Grundlagen / Fertigkeiten / Basiskompetenzen: Grammatik und Wortschatz
Seminarnummer: 2024 6101 21.02. und 22.02.2024
Seminarnummer: 2024 6102 24.04. und 25.04.2024
Seminarnummer: 2024 6103 15.05. und 16.05.2024

13 Modul 4: Phonetik und Orthographie
Seminarnummer: 2024 6104 13.06.2024

14 Modul 5: Heterogenität und Binnendifferenzierung
Seminarnummer: 2024 6105 11.09.2024

15 Modul 6: Methoden und Materialien
Seminarnummer: 2024 6106 13.11.2024

16 Modul 7: Testen, Prüfen und Evaluieren
Seminarnummer: 2025 6101 19.02.2025

17 Modul 8: Migration und Interkulturalität
Seminarnummer: 2025 6102 09.04.2025

18 Modul 9: Fachsensibler Sprachunterricht
Seminarnummer: 2025 6103 07.05.2025

Sprachen

24 Google, DeepL & Co.
Seminarnummer: 2024 6501 05.03.2024

26 Grammatikmythen in gymnasialen Schulgrammatiken zum Englischen
Seminarnummer: 2024 6502 08.04.2024

Gesellschaftswissenschaften

27 Politische Partizipation im digitalen Zeitalter
Seminarnummer: 2024 6803 26.02.2024

28 Das Gold des 21. Jahrhunderts
Seminarnummer: 2024 6804 27.02.2024

Stress lass‘ nach!

Seminarnummer: 2024 6204

Im Berufsleben erleben wir vielfältige Belastungen. Häufig reagieren wir darauf mit Ärger, Unlust oder sogar körperlichen Symptomen. Wünschen Sie sich mehr Gelassenheit? Eine andere Sicht der Dinge? Einen leichteren Umgang mit Belastung und Stress?

Achtsamkeit kann helfen. Sie beruhigt und bringt Sammlung. Sie ändert Botenstoffe im Gehirn und ändert Bewertungen. Sie führt dazu, Dinge anders sehen und erleben zu können und verändert dadurch Ihre Reaktion darauf. Die Besinnung auf das Hier und Jetzt kann helfen, aus eingefahrenen Verhaltensweisen und Denkmustern auszubrechen und in stressigen Situationen bedacht zu reagieren.

In diesem Seminar beschäftigen wir uns zunächst damit, wie wir Stress wahrnehmen und welche Sichtweise dahinter steht. Sie lernen erste einfache Achtsamkeitsübungen kennen und erfahren ihre Wirkung.

PRÄSENZ-SEMINAR

Termin:
19.03.2024, 09:30–16:30 Uhr
Anmeldeschluss:
27.02.2024
VEWA-Nummer:
ZWW206209
LA-Nummer:
0209970904
Gebühren:
100 €
50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:
Henry Prediger,
selbstständiger Musikpädagoge, Chorleiter, Trainer für Stimme und Achtsamkeit
Zielgruppe:
Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen
Methode:
Kleingruppen, Gruppenarbeit, Impulsreferat

Da bleibt mir glatt die Stimme weg!

Seminarnummer: 2024 6205

Für Lehrende ist die Stimme unverzichtbar. Leider nehmen Belastungen immer mehr zu. Viele klagen über Heiserkeit, Halskratzen oder sogar den Verlust der Stimme. Dies muss nicht als unabänderlicher Begleitumstand des Berufs hingenommen werden. Gezielte Arbeit mit der Stimme und ihren Rahmenbedingungen kann helfen.

Lernen Sie auf lockere Weise anders mit der Stimme umzugehen. Nutzen Sie Ihre Stimme effektiver und strengen Sie sich weniger an. Bleiben Sie auch in schwierigen Situationen (z. B. Unruhe im Klassenzimmer) entspannt und halten sich so Ihre Stimme als wichtiges Arbeitsmittel gesund.

Neben Übungen für den Körper gibt es konkrete Hilfen zum Stimmgebrauch, Sprechübungen und das ein oder andere Lied.

PRÄSENZ-SEMINAR

Termin:
20.03.2024, 09:30–16:30 Uhr
Anmeldeschluss:
28.02.2024
VEWA-Nummer:
ZWW236205
LA-Nummer:
02308953
Gebühren:
100 €
50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:
Henry Prediger,
selbstständiger Musikpädagoge, Chorleiter, Trainer für Stimme und Achtsamkeit
Zielgruppe:
Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen
Methode:
Input, Diskussion

ZWW

Revealed – Das Geheimnis der Körpersprache

Seminarnummer: 2024 6206

Jeder Mensch hat ein individuelles Ausdrucksrepertoire. Es gibt keine Schablone, mit derer wir alle Körperkommunikation einsortieren könnten. Dennoch bewerten wir ständig die Körpersprache unseres Gegenüber. Dadurch entstehen oft Missverständnisse. Man sagt das eine – doch der Körper „spricht“ etwas ganz anderes. Gerade im Schulalltag ist eine unmissverständliche Körpersprache wichtig. In Übungen wird das Bewusstsein für den eigenen Körper durch Entspannungs- und Bewegungsübungen aktiviert. Dann wird anhand von verschiedenen Übungen aus dem professionellen Schauspieltraining die Körpersprache entschlüsselt.

Inhalte:

- Die persönliche Wirkung
- Souveränität und klare Gesten
- Präsenz zeigen und Souveränität ausstrahlen durch Körperhaltung (Grundlagen)
- Einsatz von Gestik und Mimik

PRÄSENZ-SEMINAR

Termin:
09.04.2024, 09:00–16:00 Uhr
Anmeldeschluss:
19.03.2024
VEWA-Nummer:
ZWW246206
LA-Nummer:
02308952
Gebühren:
100 €
50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:
Christine Stahl,
Schauspielerin, Regisseurin, Mentorin für Potentialentfaltung
Zielgruppe:
Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen
Methode:
Kleingruppen, Gruppenarbeit, Impulsreferat

Durch Körpersprache zum Erfolg

Seminarnummer: 2024 6207

Dieses Seminar baut auf dem Seminar „Revealed“ auf. Wer verstanden hat, wie Körpersprache zu lesen ist, lernt hier nun, wie man sie zielführend einsetzt. Unsere Gestik, Mimik und Körperhaltung wirken unvermittelt auf unser Gegenüber. Und unser Gegenüber re-agiert auf unsere Körpersprache. Dies können wir uns zu Nutze machen. In Improvisationen und Übungen lernen Sie, wie Sie durch Körpersprache Konfliktsituationen entschärfen und in Verhandlungen gewinnen.

Ein Besuch des Grundlagen-Seminars „Revealed“ ist nicht zwingend erforderlich.

Inhalte:

- Körpertraining
- nonverbales Verhandeln
- Präsenz zeigen und Souveränität ausstrahlen durch Körperhaltung (Übungen)
- Konfliktsituationen deeskalieren

PRÄSENZ-SEMINAR

Termin:
07.05.2024, 09:00–16:00 Uhr
Anmeldeschluss:
16.04.2024
VEWA-Nummer:
ZWW20038
LA-Nummer:
0209972604
Gebühren:
100 €
50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:
Christine Stahl,
Schauspielerin, Regisseurin, Mentorin für Potentialentfaltung
Zielgruppe:
Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen
Methode:
Kleingruppen, Gruppenarbeit, Impulsreferat

ZWW

Wortschatzförderung im Unterricht

Seminarnummer: 2024 6208

Was schätzen Sie: Mit wie vielen neuen Wörtern müssen sich Lernende in einem Schuljahr auseinandersetzen? Wie viele Wörter sind es in Ihrem Fach? Und dann kommen ja noch die anderen Fächer dazu…

Es wird geschätzt, dass Lernende pro Schuljahr mit gut 1000 neuen Wörtern konfrontiert werden. Diese zu erwerben, d.h. die Wörter beim Hören und Lesen zu verstehen und beim Sprechen und Schreiben zu produzieren, ist eine komplexe Aufgabe. Aber nicht nur die Menge an Wörtern ist eine Herausforderung. Nicht jedes Wort, das im Unterricht als Fachwort eingeführt wird, ist für Lernende neu. So ist das Wort „Linse“ mit Sicherheit aus dem Alltag bekannt, aber es erfährt im Physikunterricht eine andere Bedeutung. Hinzu kommen Wörter, deren Alltagsbedeutung im Unterricht erweitert bzw. spezifiziert wird, wie z. B. „Gesellschaft“. Der Erwerb eines Wortes ist also alles andere als eine triviale Aufgabe.

In der Veranstaltung steht daher die Frage im Mittelpunkt, wie wir Lernende beim Erwerb neuer bzw. wichtiger Fachwörter unterstützen können. Dazu werden wir uns mit psycholinguistischen Erkenntnissen zum Worterwerb beschäftigen, um dann darauf aufbauend Ansätze der Wortschatzförderung im Unterricht methodisch-didaktisch zu reflektieren.

PRÄSENZ-SEMINAR

Termin:
13.05.2024, 09:30–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:
22.04.2024

VEWA-Nummer:
ZWW246208

LA-Nummer:
02308950

Gebühren:
100 €
50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:
Univ.-Prof. Dr. Anja Müller,
Julia Hasselwander,
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:
Lehrkräfte aller Schulformen und -stufen

Methode:
Input, Diskussion

Mental Health bei Schülerinnen und Schülern. Umgang mit schulängstlichem Verhalten, sozialer Phobie und Depression

Seminarnummer: 2024 6203

Das Seminar informiert über die Hintergründe der häufigsten Erkrankungen und ihre Symptome. Als Grundlage werden Grundkenntnisse über seelische Gesundheit, Risiko- und Schutzfaktoren sowie mögliche Anzeichen einer Störung der seelischen Gesundheit vermittelt. Ziel ist eine Sensibilisierung für die besondere Situation psychisch erkrankter Schülerinnen und Schüler und den Umgang mit den Betroffenen im schulischen Umfeld: Was können Lehrkräfte trotz Erkrankung erwarten, was stellt eine Überforderung für erkrankte Schülerinnen und Schüler dar? Im Vordergrund stehen AD(H)S, Störungen des Sozialverhaltens und Depression. Anhand eigener praxisbezogener Fallbeispiele können im Seminar die Verhaltensweisen und Schwierigkeiten im Alltag analysiert und nach Umgangsmöglichkeiten gesucht werden. Eigene bisherige Handlungsmuster werden reflektiert.

ONLINE-SEMINAR

Termin:
23.02.2024, 09:00–16:00 Uhr
Anmeldeschluss:
02.02.2024
VEWA-Nummer:
ZWW246203
LA-Nummer:
02308954
Gebühren:
100 €
50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:
Dr. Stefanie Kirchhart,
Diplom-Pädagogin, Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutin
Zielgruppe:
Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen
Methode:
Vortrag, Kleingruppenarbeit

Deutsch als Zweitsprache: Kompetenzen für die weiterführende Schule (Sek I und II)

Für Schülerinnen und Schüler, die ohne deutsche Sprachkenntnisse in unser Schulsystem kommen, ist der zügige Spracherwerb die Schlüsselkompetenz zum Erfolg. Unser Angebot DaZ (Deutsch als Zweitsprache) unterrichten richtet sich an all' jene Lehrkräfte, die diese verantwortungsvolle Aufgabe des DaZ-Unterrichtens in ihrer Schule wahrnehmen. In drei Grundlagenmodulen (M1 - M3, Umfang 48 UE Präsenz und Selbstlernphasen) werden grundlegende Kenntnisse vermittelt. In 6 weiteren Modulen (Umfang 48 UE inkl. Selbstlernphasen) können diese Kenntnisse ausgebaut werden.

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie die ausführlichen Seminarbeschreibungen. Die Module 1-3 können nur als Gesamtpaket gebucht werden. Die Module 4-9 können grundsätzlich auch einzeln gebucht werden. Bei Abschluss der ganzen Reihe erhalten Teilnehmende ein Zertifikat in Höhe von 12 Leistungspunkten.

Deutsch als Zweitsprache unterrichten für Lehrkräfte der Sekundarstufe Grundlagenmodule Module 1-3

Modul 1: Grundlagen
Seminarnummer: 2024 6101

Kenntnisse über den Spracherwerb und die Sprachdidaktik sind grundlegende Voraussetzung für einen erfolgreichen DaZ-Unterricht. In diesem ersten Modul werden in den verschiedenen Phasen die Theorie des Lehrens und Lernens einer Zweitsprache sowie der Umgang mit Mehrsprachigkeit im DaZ-Unterricht fokussiert. Wichtige Elemente dieses Moduls bilden zudem eine Selbstlernerfahrung, der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen für Sprachen und die Beschäftigung mit der Vielfalt und der Analyse von Lehrwerken.

Modul 2: Fertigkeiten
Seminarnummer: 2024 6102

In diesem Modul stehen die vier Fertigkeiten Lesen, Schreiben, Sprechen und Hören im Mittelpunkt der Betrachtung. Anhand zahlreicher Aktivitäten wird die Relevanz des handlungs- und lernerorientierten DaZ-Unterrichts differenziert nach den einzelnen Fertigkeiten dargestellt, erarbeitetet und trainiert.

Modul 3: Basiskompetenz: Grammatik und Wortschatz
Seminarnummer: 2024 6103

Die Beherrschung der Grammatik und der Aufbau des aktiven Wortschatzes bilden die Basis für alle Sprachhandlungen in der Zweitsprache und dienen als Schlüsselkompetenzen zum Erwerb aller vier Fertigkeiten und schließlich der allgemeinen Handlungskompetenz. In diesem Modul wird zum einen über verschiedene Ansätze und Theorien zur Grammatik- und Wortschatzvermittlung diskutiert, zum anderen werden verschiedene konkrete Methoden und Übungsformen vorgestellt, erarbeitet und ausprobiert.

ONLINE-SEMINAR

Termine:
Modul 1: 21.02. und 22.02.2024
Modul 2: 24.04. und 25.04.2024
Modul 3: 15.05. und 16.05.2024,
jeweils 10:00–15:00 Uhr

Anmeldeschluss:
Modul 1: 31.01.2024
Modul 2: 03.04.2024
Modul 3: 24.04.2024

VEWA-Nummer:
Modul 1: ZWW216101
Modul 2: ZWW216102
Modul 3: ZWW216103

LA-Nummer:
Modul 1: 02308965
Modul 2: 02308966
Modul 3: 02308967

Leitung:
Sonja Lux M. A., Dr. Gülsüm Günay,
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:
Lehrkräfte der Sekundarstufe

Methode:
Input, Diskussion, Reflexion

Gebühren Modul 1:
200 €
100 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Gebühren Modul 2:
200 €
100 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Gebühren Modul 3:
200 €
100 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Deutsch als Zweitsprache unterrichten für Lehrkräfte der Sekundarstufe Modul 4: Phonetik und Orthographie

Seminarnummer: 2024 6104

Voraussetzung für eine erfolgreiche mündliche Kommunikation ist eine gute Aussprache. Für eine erfolgreiche schriftliche Kommunikation sind die Laut-Schrift-Zuordnungen und die schriftsprachlichen Konventionen relevant. In diesem Modul werden die Grundlagen der deutschen Phonetik und der deutschen Orthographie vermittelt. Es werden Schriftspracherwerbsmodelle vorgestellt und kritisch hinterfragt. Didaktische Konzepte und die Analyse von Lehrwerken und Materialien zu Phonetik und Orthographie sind weitere wichtige Elemente dieses Moduls.

Dieses Seminar kann einzeln oder als Teil der Grundlagen-Module 1-3 gebucht werden.

ONLINE-SEMINAR

Termin:
13.06.2024, 10:00–15:00 Uhr
Anmeldeschluss:
23.05.2024
VEWA-Nummer:
ZWW216104
LA-Nummer:
02308968
Gebühren:
100 €
50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:
Sonja Lux M. A., Dr. Gülsüm Günay,
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zielgruppe:
Lehrkräfte der Sekundarstufe
Methode:
Input, Diskussion, Reflexion

ZWW

Deutsch als Zweitsprache unterrichten für Lehrkräfte der Sekundarstufe Modul 5: Heterogenität und Binnendifferenzierung

Seminarnummer: 2024 6105

Es gibt zahlreiche Formen der Heterogenität zwischen Schülerinnen und Schülern. Im DaZ-Kontext kommen die unterschiedlichen Sprachstände und Lernerfahrungen hinzu, die Kinder und Jugendliche mit Deutsch als Zweitsprache mitbringen. In diesem Modul werden Möglichkeiten vorgestellt und diskutiert, mit denen man Heterogenität in Lerngruppen nutzbar machen kann, jenseits von Zusatzaufgaben für stärkere Schülerinnen und Schüler. Dabei spielen Chancen, aber auch Grenzen von Binnendifferenzierung eine wichtige Rolle. Zu allen vier Fertigkeiten werden konkrete Beispiele der Umsetzung im DaZ-Unterricht erarbeitet und vorgestellt.

Dieses Seminar kann einzeln oder als Teil der Grundlagen-Module 1-3 gebucht werden.

ONLINE-SEMINAR

Termin:
11.09.2024, 10:00–15:00 Uhr
Anmeldeschluss:
21.08.2024
VEWA-Nummer:
ZWW216105
LA-Nummer:
02308969
Gebühren:
100 €
50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:
Sonja Lux M. A., Dr. Gülsüm Günay,
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zielgruppe:
Lehrkräfte der Sekundarstufe
Methode:
Input, Diskussion, Reflexion

Deutsch als Zweitsprache unterrichten für Lehrkräfte der Sekundarstufe Modul 6: Methoden und Materialien

Seminarnummer: 2024 6106

Der Einsatz verschiedener Methoden spielt im Unterricht generell eine wichtige Rolle – im DaZ-Unterricht wird ihm eine noch weitreichendere Dimension zugeschrieben. Der Methodenwechsel sorgt im DaZ-Unterricht dafür, dass Lernende verschiedene Fähigkeiten umsetzen können, er verändert und ergänzt die Perspektive auf einen Lerngegenstand. So können Lernende neu aktiviert und motiviert werden. Methodensammlungen und -pools werden mittlerweile in zahlreichen Printmedien und auch im Internet beworben – nur, wie finde ich die Methoden, die mir weiterhelfen?

Dieses Modul dient der Erweiterung des Methodenrepertoires und dazu, die bisherigen Kenntnisse und Erfahrungen der Lehrkraft zu Methoden im DaZ-Unterricht zu sortieren sowie darüber zu reflektieren, welche Methoden sich bei welchen Zielgruppen für welche Zielsetzungen eignen.

Dieses Seminar kann einzeln oder als Teil der Grundlagen-Module 1-3 gebucht werden.

ONLINE-SEMINAR

Termin:
13.11.2024, 10:00–15:00 Uhr
Anmeldeschluss:
23.10.2024
VEWA-Nummer:
ZWW216106
LA-Nummer:
02308970
Gebühren:
100 €
50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:
Sonja Lux M. A., Dr. Gülsüm Günay,
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zielgruppe:
Lehrkräfte der Sekundarstufe
Methode:
Input, Diskussion, Reflexion

Deutsch als Zweitsprache unterrichten für Lehrkräfte der Sekundarstufe Modul 7: Testen, Prüfen und Evaluieren

Seminarnummer: 2025 6101

Welche Funktionen hat das Testen, Prüfen und Evaluieren und welche aktuellen Rahmenbedingungen gilt es zu beachten? Welche Testformate werden derzeit im DaZ-Bereich eingesetzt? Was sollte ich beim Einsatz von vorliegenden Tests und Prüfungen in meinem Unterricht beachten? Wo finde ich Tests, die für meine Zielgruppe geeignet sind? Es werden die wichtigsten Materialien zur Beantwortung der obigen Fragen in Moodle/LMS bearbeitet und konkrete Testaufgaben und Testformate analysiert. Dabei erproben die Teilnehmenden unterschiedliche Aufgaben und Bewertungskriterien und erhalten die Möglichkeit, ihr eigenes Vorgehen beim Testen, Prüfen und Evaluieren zu reflektieren und darüber zu diskutieren.

Dieses Seminar kann einzeln oder als Teil der Grundlagen-Module 1-3 gebucht werden.

ONLINE-SEMINAR

Termin:
19.02.2025, 10:00–15:00 Uhr
Anmeldeschluss:
29.01.2025
VEWA-Nummer:
ZWW216107
LA-Nummer:
02308971
Gebühren:
100 €
50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:
Sonja Lux M. A., Dr. Gülsüm Günay,
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zielgruppe:
Lehrkräfte der Sekundarstufe
Methode:
Input, Diskussion, Reflexion

Deutsch als Zweitsprache unterrichten für Lehrkräfte der Sekundarstufe Modul 8: Migration und Interkulturalität

Seminarnummer: 2025 6102

Migration und Interkulturalität sind Begriffe, die durch die Globalisierung heutzutage nicht mehr aus dem schulischen Alltag wegzudenken sind. Oft werden diese Begriffe als eine Herausforderung für den Unterricht aufgrund der kulturellen und sprachlichen Unterschiede im Klassenraum angesehen. Um die Vielfalt der Schülerinnen und Schüler als Potenzial zu nutzen, wird an erster Stelle die Interkulturelle Kompetenz der Lehrkraft gefragt. In diesem Seminar werden zentrale Begriffe der Migrationspädagogik und unterschiedliche Ansätze zum Umgang mit Interkulturalität anhand verschiedener Methoden und Selbstreflexionsphasen genauer betrachtet und diskutiert.

Dieses Seminar kann einzeln oder als Teil der Grundlagen-Module 1-3 gebucht werden.

ONLINE-SEMINAR

Termin:
09.04.2025, 10:00–15:00 Uhr
Anmeldeschluss:
19.03.2025
VEWA-Nummer:
ZWW216108
LA-Nummer:
02308972
Gebühren:
100 €
50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:
Sonja Lux M. A., Dr. Gülsüm Günay,
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zielgruppe:
Lehrkräfte der Sekundarstufe
Methode:
Input, Diskussion, Reflexion

ZWW

Deutsch als Zweitsprache unterrichten für Lehrkräfte der Sekundarstufe
Modul 9: Fachsensibler Sprachunterricht

Seminarnummer: 2025 6103

Der fachsensible Sprachunterricht ist nicht zu verwechseln mit dem sprachsensiblen Fachunterricht. Das Hauptziel des fachsensiblen Sprachunterrichts ist das Erlernen der Zweit (oder Dritt-) Sprache Deutsch. In diesem Modul geht es zwar auch um die Frage der Verknüpfung von fachlichen und sprachlichen Kompetenzen, zentral ist jedoch die Frage, welche Rolle diese Verknüpfung im DaZ-Unterricht spielt. Erste Forschungsergebnisse zeigen, dass eine Anbahnung von Fachlichkeit vor allem über (Fach-) Wortschatz und Textmuster mit Hilfe von Scaffolding bereits in der Vorbereitungsklasse mit Lernenden mit geringen Sprachkenntnissen möglich ist.

Wie werden diese neuen Erkenntnisse für den DaZ-Unterricht nutzbar? Welche Materialien und Methoden eignen sich für welche Zielgruppe? In wechselnden Phasen dieses Moduls erhalten die Teilnehmenden sowohl Input zu diesen Fragen als auch die Möglichkeit, sich in Kleingruppen auszutauschen, über relevante Fragestellungen zu diskutieren und über ihren eigenen Unterricht zu reflektieren.

Dieses Seminar kann einzeln oder als Teil der Grundlagen-Module 1-3 gebucht werden.

ONLINE-SEMINAR

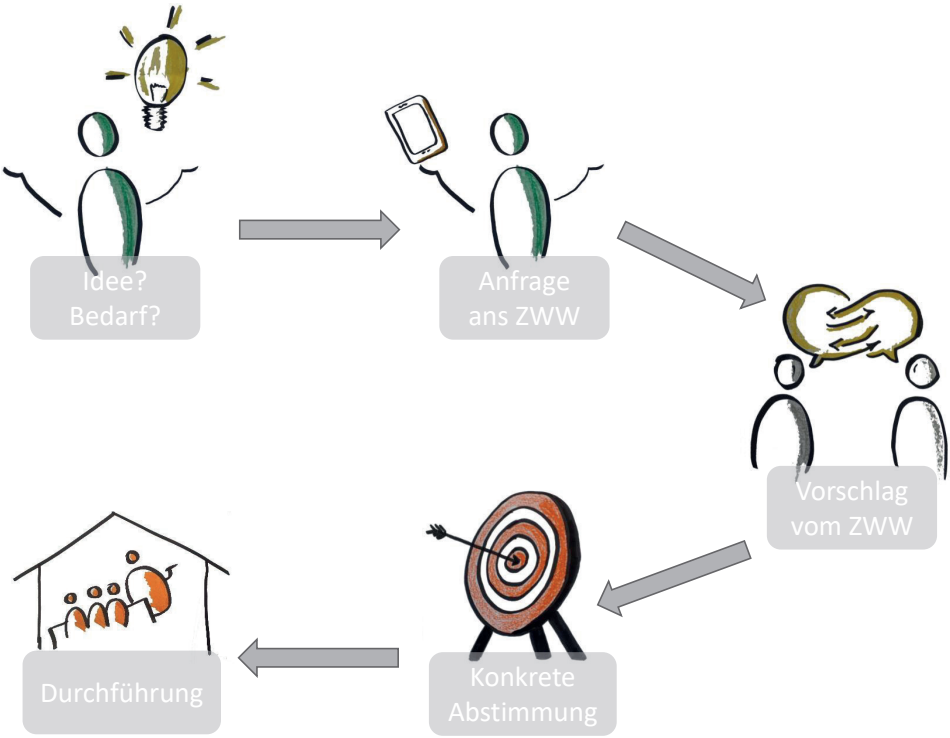
Termin:
07.05.2025, 10:00–15:00 Uhr
Anmeldeschluss:
16.04.2025
VEWA-Nummer:
ZWW216109
LA-Nummer:
02308973
Gebühren:
100 €
50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:
Sonja Lux M. A., Dr. Gülsüm Günay,
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zielgruppe:
Lehrkräfte der Sekundarstufe
Methode:
Input, Diskussion, Reflexion

Wir bieten außerdem jederzeit Seminare und Themenschwerpunkte an:

Sie haben Interesse an einem bestimmten Thema oder benötigen eine spezifische Weiterbildung für Ihre Schule? Auf dieser Seite finden Sie unser Repertoire an Inhouse-Veranstaltungen, die wir gerne für Sie organisieren. Die Weiterbildungen können individuell auf Ihre Bedarfe und Vorstellungen angepasst werden. Inhouse-Veranstaltungen werden i. d. R. an Ihrer Schule vor Ort oder online durchgeführt.

Kommen Sie gerne auf uns zu, auf für hier nicht aufgelistete Themen!



Leitung: Dr. Beate Hörr

Organisationsentwicklung und Führung von Schulen

- Leitbild-Entwicklung: Moderation und Begleitung des partizipativen Prozesses, Organisation der Arbeitsgruppen, Dokumentation
- Schulentwicklung: Moderation von Arbeitsprozessen und -gruppen, Themen clustern, priorisieren und kommunizieren
- Qualitätsmanagement: Vorstellung von Qualitätssystemen, Moderation von Prozessen, Entwicklung, Zertifizierung
- Pädagogische Konzepte diskutieren, implementieren und bewerten

Umgang mit Unterrichts-Störungen

- Störungen und Konflikte: Arten und Ursachen erkennen, Konfliktverhaltensmuster analysieren
- Selbst- und Fremdwahrnehmung unterscheiden und dafür sensibilisieren
- Förderliche Lernatmosphäre schaffen
- Problemlösungsverfahren trainieren und Konfliktlösungsstrategien einsetzen

Leitung: Christine Stahl

Stimmtraining

- Laut werden
- Selbstvertrauen stärken
- Ruhe durch Atemübungen
- Sprechtraining

Körpersprache

- Die Körpersprache des Gegenüber lesen lernen
- Die eigene Körpersprache kennen lernen
- Kommunikationstraining für Gestik und Mimik
- Konfliktmanagement

Präsentationstraining

- Stimme und Körper für Vorträge
- Referate und mündliche Prüfungen schulen
- Tipps und Tricks der Schauspielerin

Stress lass' nach!

- Prüfungsstress bewältigen
- Planung für intensive Lernphasen
- Ressourcenarbeit

Leitung: Jessica Kaloianis

Einstieg- und Aufbauseminare zu digitalen Medien in Schule und Unterricht
(zusammen mit Dr. Michael Bigos)

- Apps, webbasierte Anwendungen und Lernprogramme
- Open Educational Resources (OER) und bestehende Materialien im Schulsystem (z. B. Bildungsserver)
- Datenschutz & Urheberrecht
- Mediendidaktik und Medienkompetenzen

Apps und Webanwendungen für Schule und Unterricht

- Digitale Pinnwände (TaskCards, Padlet)
- Interaktive Aufgaben (Learning Snacks, Learning Apps)
- Umfrage- und Quiztools (Mentimeter, Answergarden, Kahoot, u. a.)

Open Educational Resources

- Freie Bildungsmaterialien im Netz
- Creative Commons-Lizenzen
- Grundlagen Urheberrecht für Schule und Unterricht

Flipped Classroom und In-Class Flip

- Didaktische Möglichkeiten und Mehrwert durch „umgedrehten“ Unterricht
- Erstellung, Plattformen und Einsatz digitaler Unterrichtsmaterialien

Leitung: Dr. Michael Bigos

Individuelle Unterstützung mit digitalen Medien

- Erstellung digitaler Unterrichtsmaterialien
- Differenzierung mit Hilfe digitaler Medien
- Lehren aus der Pandemie und Mediendidaktik

Digitale Resilienz im Unterricht

- Aufbau digitaler Resilienz
- Balance der eigenen Arbeitsorganisation in digitalen Settings
- Eigene Potenziale analysieren

Schulentwicklung in Zeiten der Digitalisierung

- Weichen stellen für Unterricht in der digitalen Welt
- Beratung für Schulentwicklungsprozesse

Leitung: Dr. Julian Aufenanger

Das iPad in Schule und Unterricht

- Basiskompetenzen und didaktische Möglichkeiten
- Kreatives Arbeiten mit dem iPad
- Gestaltung von interaktiven Arbeits- und Unterrichtsmaterialien
- Erstellen von Erklärvideos und Filmen
- Apps: Pages, Numbers, Keynote, Clips, iMovie und vieles mehr

Apps und Webanwendungen für Schule und Unterricht

- Mediendidaktik und Medienkompetenzen
- Mit H5P interaktive Aufgaben erstellen
- Kollaborative Anwendungen sowie Umfrage- und Quiztools

Informatische Grundbildung für Schülerinnen und Schüler

- Soziale Medien und Algorithmen
- Roboter und digitale Spiele programmieren

Leitung: Prof. Bernd-Peter Arnold, Volker Räuber

Sag' es treffender! - Kommunikationsstrategien für die Schulpraxis

- Strategien für eine situationsgerechte und möglichst positive Kommunikation
- Analyse von Situationen aus der Schulpraxis

Zeitmanagement

- aktuelle Anforderungen an Lehrkräfte: Analyse, Strukturierung, Gewichtung und Lösungsansätze
- Balance zwischen Ansprüchen und Belastungen
- Diskussion und Erfahrungsaustausch

Leitung: Sonja Lux, Dr. Gülsüm Günay

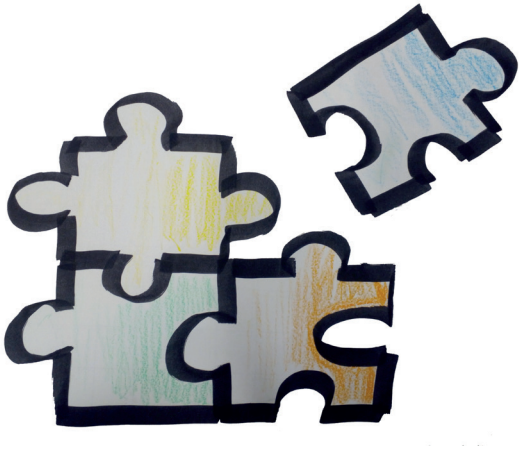
Deutsch als Zweitsprache

- Grundlagen des DaZ-Unterrichts
- Alphabetisierung
- Lehrwerke, Material und Methoden
- Neurobiologische Grundlagen des Spracherwerbs

Weitere Themen aus dem DaZ-Bereich bieten wir auf Anfrage an.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
Yasmin Stegemann M. A.
55099 Mainz
Tel.: 06131/39-21789
E-Mail: stegemann@zww.uni-mainz.de
Website: www.zww.uni-mainz.de



Google, DeepL & Co. – Chancen und Herausforderungen von Maschineller Übersetzung und Chatbots beim Sprachenlernen

Seminarnummer: 2024 6501

Im Zeitalter zunehmender Digitalisierung ist anzunehmen, dass Schülerinnen und Schüler auch Apps zur automatischen Sprachübersetzung beim Fremdsprachenlernen zur Hausaufgabenerstellung nutzen. Eine Anpassung der Unterrichtsmethoden an die Denkweise und Motivation der Digital Natives ist daher dringend erforderlich. In dieser Fortbildung werden folgenden Ziele verfolgt:

Was können Maschinelle Übersetzung (MÜ) und Chatbots?

Ein Überblick über den Stand der Forschung, sowie die Funktionsweisen, Möglichkeiten und Grenzen von MÜ und automatischer Textgenerierung als Grundlage für ein realistisches Einschätzen dieser Tools bezüglich Textqualität, Sprachenkombinationen und Textsorten. Schwerpunkte sind der Einfluss der KI sowie die Besonderheiten neuronaler Ansätze maschinellen Lernens.

Wie erkenne ich automatisch generierte Texte?

Identifikation typischer Fehler und wiederkehrender sprachlicher Muster der Maschine sowie Einschätzung, wie sinnvoll der Einsatz dieser Tools für die Schülerinnen und Schüler in der jeweiligen Situation ist. Professionelle Übersetzerinnen und Übersetzer nutzen MÜ zur Vorverarbeitung als effizienzsteigerndes und kostensenkendes Tool. Sie benötigen aber ein höheres Maß an Risikomanagement und Qualitätssicherung. Ähnlich gilt es in der Schule, die gewinnbringende Nutzung solcher Systeme abzuwägen, um die Motivation und Lernleistung der Schülerinnen und Schüler zu fördern.

Wie können diese Tools beim Fremdsprachenlernen helfen?

Die Lehr- und Lernmethoden sollten den Denkweisen und Lernstrategien der Digital Natives entgegenkommen bzw. sich diese zunutze machen. Es gilt nicht nur Vermeidungsstrategien in Abhängigkeit von verwendeten Texten zu erkunden, sondern auch die Eignung von Methoden, Materialien und Unterrichtsformaten für den bewussten Einsatz von MÜ und Chatbots. Mit welchen Prüfformaten können die tatsächlichen Sprachfähigkeiten überprüft werden? Wie können MÜ und Chatbots – ähnlich wie fremdsprachige Filmuntertitel – die sprachliche Kompetenz der Schülerinnen und Schüler fördern und das Interesse an Fremdsprachen anregen? Mit Reflexionsübungen lassen sich auch Schülerinnen und Schüler dazu bewegen, in die Blackbox der Maschine zu blicken und den Unterschied zwischen maschineller Intelligenz und humaner bzw. kultureller zu begreifen.

Die Fortbildung ist sprachenunabhängig. Beispiele werden unter Zuhilfenahme der Schulsprachen Englisch und Französisch erarbeitet.

PRÄSENZ-SEMINAR

Termin:
05.03.2024, 09:30–16:30 Uhr
Anmeldeschluss:
13.02.2024
VEWA-Nummer:
ZWW236503
LA-Nummer:
02308937
Gebühren:
100 €
50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:
Prof. Dr. Silvia Hansen-Schirra,
Anke Tardel,
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zielgruppe:
Lehrkräfte der Philologien
Methode:
Input, Diskussion

ZWW

Grammatikmythen in gymnasialen Schulgrammatiken zum Englischen

Seminarnummer: 2024 6502

Grammatikerwerb ist wesentlicher Bestandteil des Englischstudiums an der JGU. Die notwendigerweise vereinfachende Regelformulierung von Schulgrammatiken ist häufig fehlerhaft. Dies schafft Probleme für den Spracherwerbsprozess sowie den Korrekturalltag.

Der Workshop zeigt exemplarisch, welche Regeln kritisch hinterfragt werden sollten und stellt Techniken bereit, wie Korrektheitsurteile zeitsparend und reliabel gefällt werden können.

Phänomene, deren Regeln zu eng gefasst sind

- if-Sätze
- Reported Speech

Phänomene, zu denen Regeln fehlen

- Reflexive Verben
- Definitartikel bei Gruppenbezeichnungen

Im Austausch zwischen Lehrenden und Forschenden wird in Gruppen erörtert, wie Regeln neu gefasst werden können. Hierfür ist die Expertise und Erfahrung der teilnehmenden Lehrkräfte unerlässlich.

Hinweis:

Bitte bringen Sie zur Veranstaltung einen eigenen Laptop mit Internetzugang mit.

PRÄSENZ-SEMINAR

Termin:
08.04.2024, 10:00–16:00 Uhr
Anmeldeschluss:
18.03.2024
VEWA-Nummer:
ZWW246502
LA-Nummer:
02308935
Gebühren:
100 €
50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:
Univ.-Prof. Britta Mondorf, Dr. Ulrike Schneider, Dr. Matthias Eitelmann, Nicolás Raths M. A.,
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zielgruppe:
Englisch-Lehrkräfte und Dozierende
Methode:
Input, Diskussion

Politische Partizipation im digitalen Zeitalter – Fluch oder Segen für die Demokratie

Seminarnummer: 2024 6803

Mit dem Aufkommen des Webs wurden große Hoffnungen verbunden, etwa dass Beteiligung für neue Gruppen möglich wird und Demokratie frischen Wind bekommt. Heute sind wir skeptischer, sehen auch, dass webbasierte Technologien genutzt werden können, um Demokratie zu unterwandern. Eine Schwierigkeit besteht darin, dass es Unternehmen mit wirtschaftlichem Interesse sind, die einen öffentlichen Austausch – ein Allgemeingut – ermöglichen.

Doch das Web hält viele Möglichkeiten bereit, Urteilsbildung zu ermöglichen, die eigenen Interessen zu vertreten und an der Willensbildung und Entscheidungsfindung mitzuwirken – gerade auch für Schülerinnen und Schüler, die noch nicht wahlberechtigt sind.

Der Kurs zielt darauf ab, Möglichkeiten und Herausforderungen für Urteils- und Willensbildung für eine junge Zielgruppe aufzuzeigen. Dabei werden konkrete Beispiele herangezogen, um Alltagsrelevanz von Studien und wissenschaftlichen Diskursen zu verdeutlichen.

PRÄSENZ-SEMINAR

Termin:
26.02.2024, 09:00–16:00 Uhr
Anmeldeschluss:
05.02.2024
VEWA-Nummer:
ZWW246803
LA-Nummer:
02308943
Gebühren:
100 €
50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:
Dr. Jasmin Fitzpatrick,
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zielgruppe:
Lehrpersonen aller Fächer und Schulformen
Methode:
Input, Diskussion, Reflexion, Gruppenarbeit

Das Gold des 21. Jahrhunderts: Bildung für nachhaltige Entwicklung im neuen Lehrplan Sek II am Beispiel des Zukunftsthemas Wasser

Seminarnummer: 2024 6804

Wasser ist eine unserer wesentlichen Lebensgrundlagen. Gleichzeitig kommt es in vielen Ländern weltweit, auch in Europa und Deutschland unter anderem bedingt durch den Klimawandel, zu einer Verknappung von Frischwasserressourcen und wasserbezogenen Risiken. Flutkatastrophen und Überschwemmungen nehmen zu. Wassersicherheit zu gewährleisten, das heißt sicherzustellen, dass alle Nutzergruppen Zugang zu Wasser in ausreichender Menge und Qualität haben. Eine der großen politischen Zukunftsaufgaben der Menschheit lautet: Wie können Mensch und Natur vor wasserbezogenen Risiken angemessen geschützt werden, ohne dass der Natur selbst das Wasser ausgeht? Im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) eignet sich das Thema Wasser damit ganz besonders. Die Aufgabe von BNE besteht unter anderem darin, für die Bedeutung natürlicher Ressourcen zu sensibilisieren und Kompetenzen für die nachhaltige Gestaltung von Gesellschaften zu entwickeln, eignet sich das Thema Wasser damit ganz besonders.

Die Fortbildung richtet sich an Sozialkunde- und Erdkundelehrkräfte. Sie verdeutlicht, wieso Wasser ein ideales Thema in Verbindung mit Bildung für nachhaltige Entwicklung ist und vermittelt Grundlagen zur globalen Wassersituation im Anthropozän.

Die Zukunftsaufgabe lautet: Herstellung von Wassersicherheit. Das Seminar zeigt auf, mit welchen Ansätzen, Lehrmaterialien und Methoden zu Wasser als BNE-Thema im Unterricht gearbeitet werden kann. Ein besonderer Schwerpunkt wird darauf liegen, aufzuzeigen, wie Wasser als BNE-Thema im Rahmen des neuen Lehrplans Sek II verankert ist und wie die Vorgaben des neuen Lehrplans in konkreten Unterrichtsreihen oder in Kooperationen mit außerschulischen Bildungspartnerinnen und -partner umgesetzt werden können.

PRÄSENZ-SEMINAR

Termin:
27.02.2024, 09:00–15:00 Uhr
Anmeldeschluss:
06.02.2024
VEWA-Nummer:
ZWW246804
LA-Nummer:
02308940
Gebühren:
100 €
50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:
Dr. Cornelia Frings, Nina Eichelsbacher,
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zielgruppe:
Sozialkunde- und Erdkundelehrkräfte bis einschließlich Sekundarstufe II
Methode:
Input, Diskussion

Allgemeine Informationen

Alle Veranstaltungen sind gemäß Ziffer 2.4. der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Bildung Rheinland-Pfalz vom 14. Juli 2020 als dem dienstlichen Interesse dienend anerkannt. Die notwendige Akkreditierungs-Nummer (VEWA bzw. LA) entnehmen Sie der Ausschreibung.

Die Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) ist auch nach dem Hessischen Lehrerbildungsgesetz als Träger von Fortbildungsveranstaltungen anerkannt und akkreditiert. Die Veranstaltungen sind zur Maßnahme-Akkreditierung genehmigt.

Durch die zum Teil recht lange Vorlaufzeit der Ankündigung zu den Veranstaltungen können Änderungen nicht ausgeschlossen werden. Für aktuelle Informationen besuchen Sie bitte unsere Website:

http://www.zww.uni-mainz.de

Anmelden können Sie sich entweder über unseren Seminarshop, über das Anmeldeformular auf S. 68 oder über die jeweiligen Portale.

https://www.zww.uni-mainz.de/onlineshop/

Persönlichen Beratung:

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
55099 Mainz
Telefon: +49 6131 39 24 11 8
E-Mail: info@zww.uni-mainz.de

Teilnahmebedingungen

Anmeldung, Bestätigung und Zahlung

Ihre Anmeldung wird entsprechend des schriftlichen Eingangs berücksichtigt. Sie verpflichten sich damit zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

Eingangsbestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Eingangsbestätigung. Bitte überprüfen Sie diese im Hinblick auf die Richtigkeit Ihrer persönlichen Daten und gebuchten Seminare.

Seminarunterlagen, Veranstaltungsraum

Nach Ablauf des Anmeldeschlusses erhalten Sie

- Ihre Anmeldebestätigung mit Angaben zum Veranstaltungsraum,
- Ihren Gebührenbescheid sowie
- weitere Unterlagen (Campus-Lageplan etc.).

Teilnahmegebühren

Diese werden vor Seminarbeginn fällig. Ermäßigungen werden gemäß der programmspezifischen Bedingungen gewährt. Sie können die Teilnahmegebühr nach Ausstellung des Gebührenbescheids überweisen oder das Lastschriftverfahren nutzen. Bitte schicken Sie uns dazu einmalig das Formular zur Einzugsermächtigung.

Eventuelle Rückbelastungs- oder Stornogebühren gehen zu Ihren Lasten. Für Änderungen nach Ausstellung des Gebührenbescheids erlauben wir uns, eine Gebühr in der Höhe von 30 € zu erheben.

Rücktritt von der Seminaranmeldung

- Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen (Brief, E-Mail).
- Bei einer Stornierung bis zum Anmeldeschluss wird keine Teilnahmegebühr fällig.
- Bei Absagen, die nach Ablauf der Anmeldefrist erfolgen, werden 50 % der Teilnahmegebühr fällig.*
- Bei Absagen, die weniger als sieben Tage vor Seminarbeginn erfolgen sowie bei Nichterscheinen, wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Vorgenannte Regelungen gelten auch im Krankheitsfall. Selbstverständlich ist eine Vertretung der angemeldeten Person möglich, soweit die Ersatzperson die ausgeschriebenen Anforderungen erfüllt.

*) Bei Seminaren der Angebote „Studieren 50 Plus“ und „Lehrkräftefortbildung“ werden bei einem Rücktritt nach Ablauf der Anmeldefrist ebenfalls 50 % der Teilnahmegebühr, mindestens 30 €, fällig.

Nachholen

Für unsere Certificate of Advanced Studies (CAS) gilt, dass das Nachholen einer gebuchten Veranstaltung durch die Veranstaltungsteilnehmerin bzw. den Veranstaltungsteilnehmer zu einem späteren Zeitpunkt ausgeschlossen ist. Das Nachholen kann jedoch nach billigem Ermessen des Veranstalters durch Vereinbarung in Textform gemäß § 126b BGB (E-Mail ist ausreichend) ausnahmsweise gestattet werden. Ein Anspruch auf Nachholen wird hierdurch nicht begründet.

Veranstaltungsausfall und Änderungen

Für das Zustandekommen einer Weiterbildungsveranstaltung ist eine Mindestteilnehmendenzahl erforderlich. Sollte diese nicht erreicht werden, behalten wir uns vor, zum Anmeldeschluss die Veranstaltung abzusagen. Bitte haben Sie dafür Verständnis. In Ausnahmefällen ist ein Lehrendenwechsel oder andere Änderungen im Veranstaltungsablauf notwendig. Änderungen dieser Art berechtigen weder zum Rücktritt noch zu einer Minderung der Teilnahmegebühr.

Haftung

Für Schäden materieller, immaterieller oder ideeller Art ist eine Haftung der JGU sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen. Dies gilt nicht im Falle einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder sofern der Schaden grob fahrlässig oder vorsätzlich durch die JGU oder ihre Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen verursacht wurde.

Datenschutz/Datenspeicherung – Hinweis nach Art. 13 DSGVO

Die Speicherung und Verarbeitung der Teilnehmendendaten erfolgt unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Die Teilnehmendendaten werden in Form von Namen, Adresse des Wohnsitzes bzw. des Sitzes der Arbeitsstelle, Kommunikationsdaten und gegebenenfalls Bankverbindung elektronisch gespeichert und im Rahmen der Zweckbestimmung des zum Teilnehmenden bestehenden Vertragsverhältnisses verarbeitet. Es wird zugesichert, dass die übermittelten Daten der Teilnehmenden vertraulich behandelt und ausschließlich zu eigenen Zwecken gespeichert werden. Insbesondere werden diese Daten in keiner Weise an unberechtigte Dritte zu gewerblichen Zwecken übermittelt.

Mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular erkennen Sie die oben genannten Teilnahmebedingungen an.

Anmeldung

Bitte senden Sie die ausgefüllten Seiten des Anmeldeformulars unterschrieben an

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
55099 Mainz
Tel.: +49 6131 39 24118
Mail: info@zww.uni-mainz.de | www.zww.uni-mainz.de

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Seminare an:

Fächerübergreifend

☐ 2024 6204	19.03.2024
☐ 2024 6205	20.03.2024
☐ 2024 6206	09.04.2024
☐ 2024 6207	07.05.2024
☐ 2024 6208	13.05.2024
☐ 2024 6203	23.02.2024
☐ 2024 6101	21.02. und 22.02.2024
☐ 2024 6102	24.04. und 25.04.2024
☐ 2024 6103	15.05. und 16.05.2024
☐ 2024 6104	13.06.2024
☐ 2024 6105	11.09.2024
☐ 2024 6106	13.11.2024
☐ 2025 6101	19.02.2025
☐ 2025 6102	09.04.2025
☐ 2025 6103	07.05.2025

Sprachen

☐ 2024 6501	05.03.2024
☐ 2024 6502	08.04.2024

Gesellschaftswissenschaften

☐ 2024 6803	26.02.2024
☐ 2024 6804	27.02.2024

Anmeldung

PERSÖNLICHE DATEN

Name/Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____ Geburtsdatum* _____

Telefon _____ E-Mail _____

☐ weibl. ☐ männl. ☐ divers

GEBÜHRENBESCHEID AN

☐ mich persönlich oder ☐ an Schule (bitte ausfüllen)

SCHULE

_____

_____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____ E-Mail **_____

*) Das Geburtsdatum wird benötigt, um einen personenbezogenen Zugang zum Lernmanagementsystem der JGU zu generieren.
**) Bei Zahlung durch eine Schule wird diese E-Mail-Adresse für den digitalen Versand des Gebührenbescheids benötigt.

Ich habe die Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen.
Mit der Speicherung meiner Daten zu verwaltungsorganisatorischen Zwecken bzw. zur weiteren Information bin ich einverstanden. Bitte beachten Sie, dass wir Ihre persönlichen Daten (Bankverbindung, Adresse) zur Überprüfung an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse zurücksenden.
Sollten Sie keine weiteren kostenlosen Informationen (wie z. B. das neue Programmheft, Newsletter...) von uns erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte formlos mit.

Datum, Unterschrift _____

LASTSCHRIFT

Bitte das Formular zur Einzugsermächtigung auf der nächsten Seite verwenden.

Nachweis einer rheinland-pfälzischen Schule:

Schulstempel

Bitte senden Sie dieses SEPA-Lastschriftmandat ausgefüllt und unterschrieben per E-Mail an info@zww.uni-mainz.de oder per Post an die folgende Adresse

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) | 55099 Mainz

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE67ZWW00000721025

SEPA-Lastschriftmandat

Mandatsreferenz: (wird vor dem Lastschrifteinzug auf dem Gebührenbescheid mitgeteilt)

Ich ermächtige die Johannes Gutenberg-Universität, Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW), Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von vorgenannter Institution auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Diese Einzugsermächtigung gilt bis auf Widerruf.

Ein Widerruf ist jederzeit per E-Mail oder Brief möglich.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber/in)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

IBAN

BIC (8 oder 11 Stellen)

Ort

Datum

Unterschrift

Qualitätstestiert
bis 26.07.2025

HERAUSGEBER:
Der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

VERANTWORTLICH:
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung
55099 Mainz

Telefon: +49 6131 39 24 11 8
E-Mail: info@zww.uni-mainz.de
Redaktion: Yasmin Stegemann M. A.
Entwurf und Gestaltung: Marina Ruggero M. A.

Bildernachweise:
Cover:
© stock.adobe.com: Jacob Lund, Monkey Business, Mediteraneo, Emmy Ljs
Innenteil:
© stock.adobe.com: bluedesign, Coloures-Pic, Krakenimages.com, Leigh Prather, md3d
© shutterstock.com: Phovoir
© fotolia.com: originalpunkt, jh Fotografie, Mark Poprocki

www.zww.uni-mainz.de
www.facebook.com/zww.mainz
www.instagram.com/zww_uni_mainz
www.linkedin.com/company/zwwjgu